

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

FC Teisbach IV : TSV Marklkofen
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

Erl in Einzel und Doppel ungeschlagen

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des FC Teisbach IV am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Siegpunkt im 14. Saisonspiel des Heimteams erzielte Josef Erl, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Markus Heilmeier nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Das Spiel lief wie folgt ab: Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Maxzin / Erl ihr Match gegen Sextl / Bergmoser noch im Entscheidungssatz. Nicht einen Satzgewinn überließen Heilmeier / Köstler ihren Gegnern Vilsmaier / Fleischberger beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Dariusz Fleischberger war derweil der Gastgeber Markus Heilmeier, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Nach gewonnenem ersten Satz gab danach Heinz Köstler das Spiel gegen Fabian Vilsmaier noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Lange dagegenhalten konnte im Anschluss Florian Maxzin beim 2:3 gegen Anton Bergmoser. Das Spiel, das bereits von der Papierform als umkämpft erwartet werden konnte, verlor Maxzin dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Christian Sextl kam Josef Erl nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Eine knappe Niederlage gab es wiederum für Markus Heilmeier beim 2:3 gegen Fabian Vilsmaier. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Heinz Köstler machte indessen mit Dariusz Fleischberger bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:10 (Köstler) und 5:21 (Fleischberger). Zwischenzeitlich konnte Florian Maxzin zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor nachfolgend die im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Partie gegen Christian Sextl aber trotzdem deutlich mit 1:3. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:5 (Maxzin) und 10:14 (Sextl). Josef Erl und Anton Bergmoser holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Beim 3:0-Sieg gelang es Josef Erl den Gastspieler Anton Bergmoser in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Bergmoser nun 12 Siege bei 16 Niederlagen aus. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.03.2023 gegen den DJK SB Landshut II, während der TSV Marklkofen am 03.03.2023 gegen den VfR Laberweinting antritt.

Statistik:

FC Teisbach IV

Doppel: Maxzin / Erl 1:0, Heilmeier / Köstler 1:0

Einzel: M. Heilmeier 1:1, H. Köstler 1:1, F. Maxzin 0:2, J. Erl 2:0

TSV Marklkofen

Doppel: Sextl / Bergmoser 0:1, Vilsmaier / Fleischberger 0:1

Einzel: F. Vilsmaier 2:0, D. Fleischberger 0:2, C. Sextl 1:1, A. Bergmoser 1:1